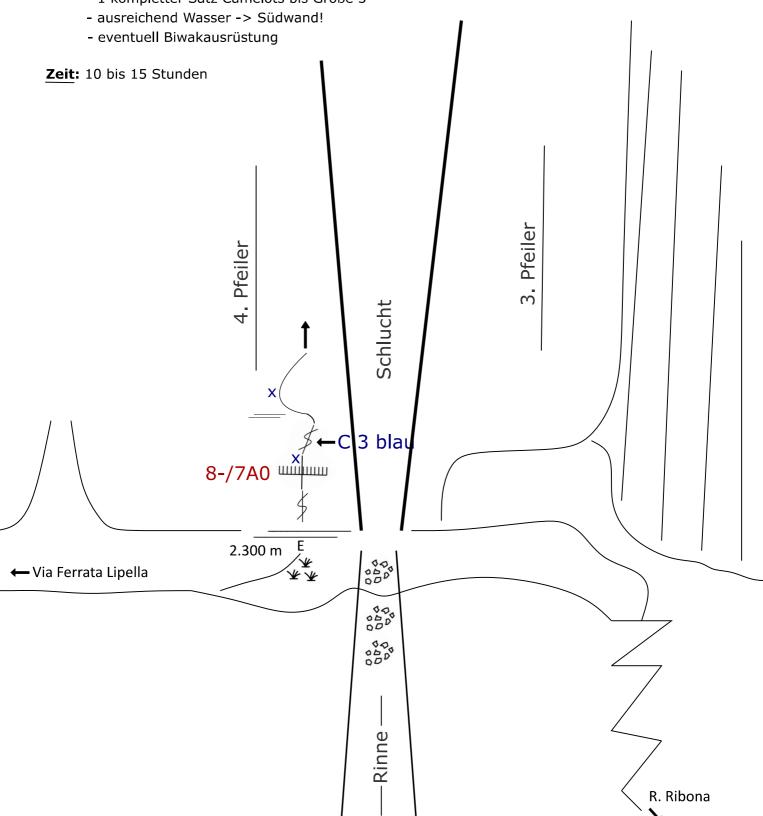


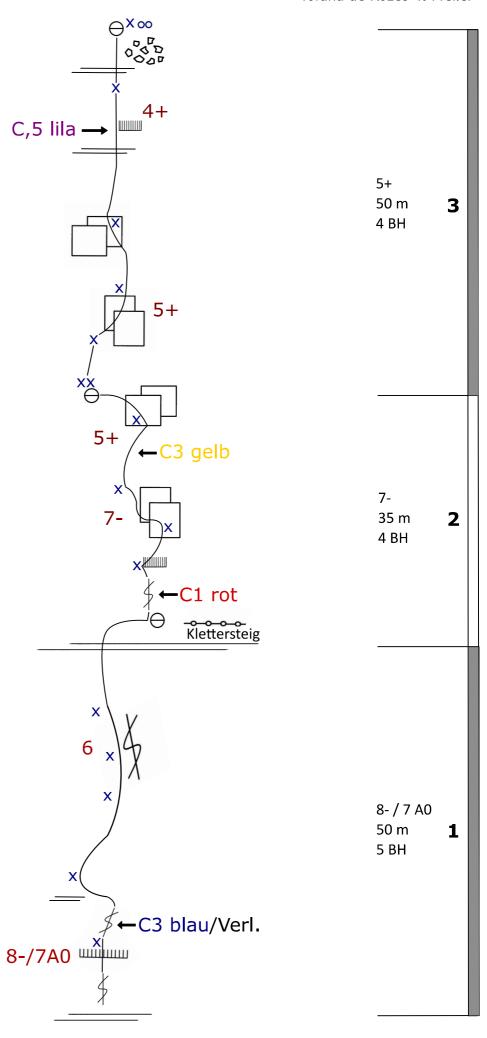
**Zustieg**: Von Rifugio Dibona 2.083 m Parkplatz, auf Weg 404, dann 442 Richtung "Via Ferrata Lipella" die Schuttrinne queren (ca. 40 Minuten), welche sich als Fortsetzung der Schlucht zwischen 3. und 4. Pfeiler gebildet hat, queren und nach 70 Metern schräg rechts zurück über einen Pfad zu waagerechter Wiese am Einstieg 2.300 m (45 Minuten).

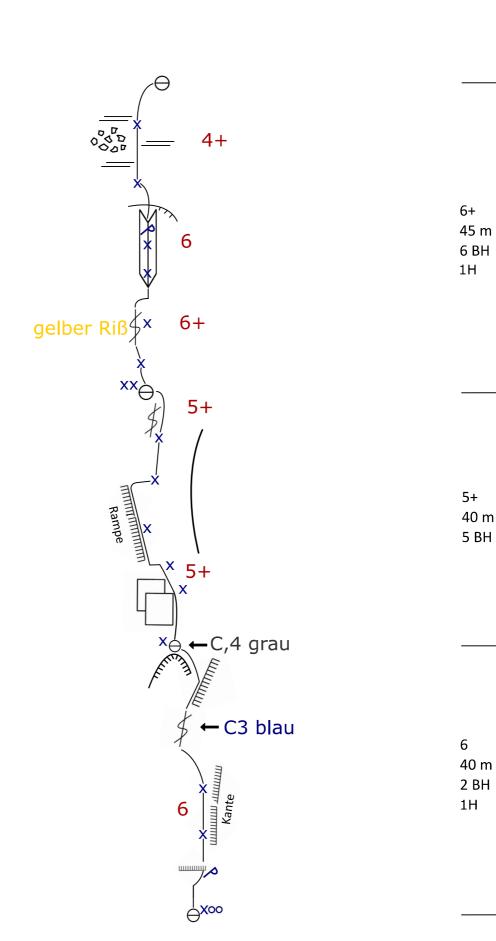
<u>Material</u>: Wegen der Vielzahl langer Seillängen empfehlen sich möglichst lange Expressschlingen!

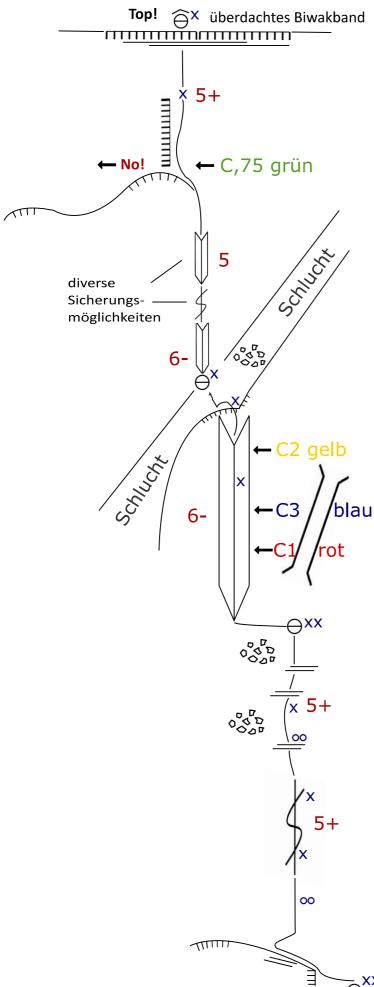
- 50 m Doppelseil
- 10-12 lange Expressschlingen
- 2 lange und 3 kurze Bandschlingen
- 1 kompletter Satz Camelots bis Größe 3



Christoph Knieper Jens Heine 2016 - 2017 8- / 7 A0 22 SL Wandhöhe NN 720 m Klettermeter ca. 910 m



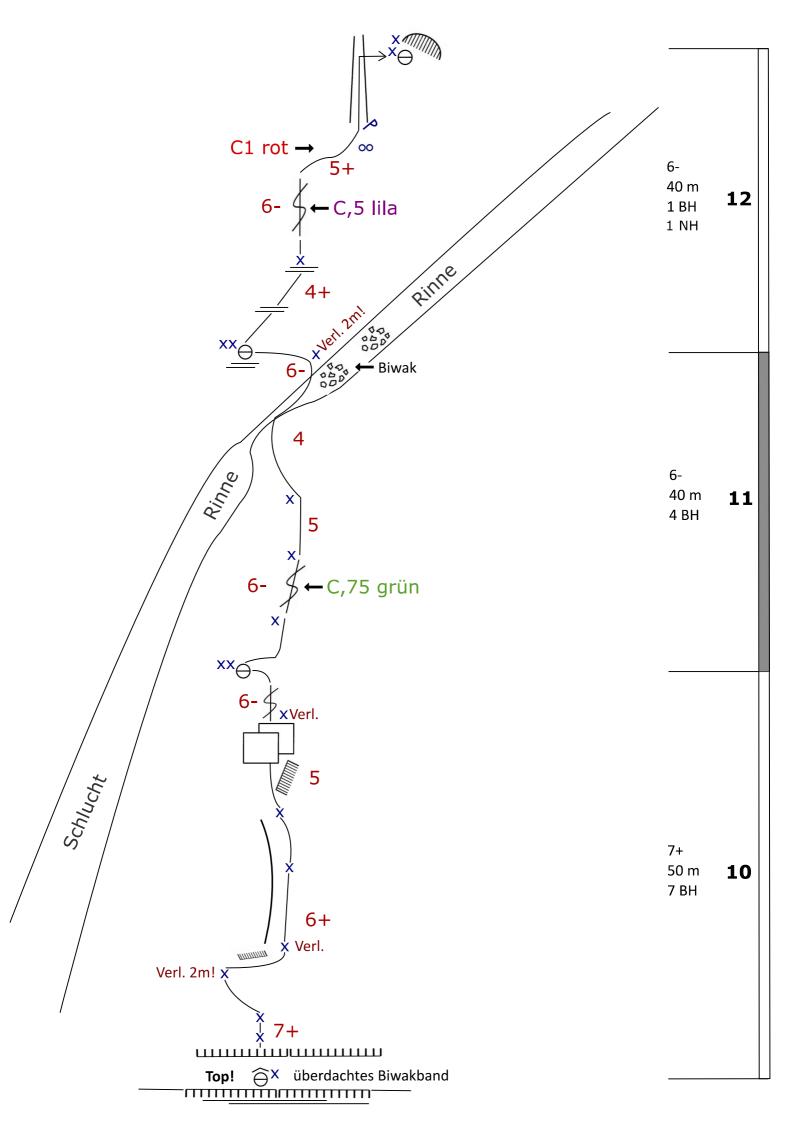


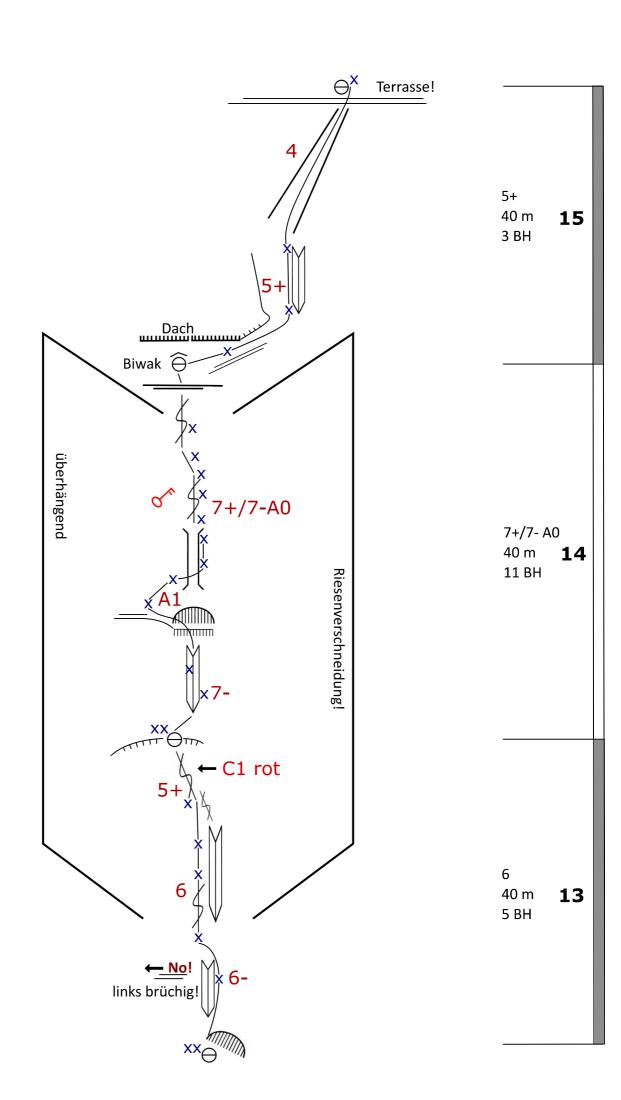


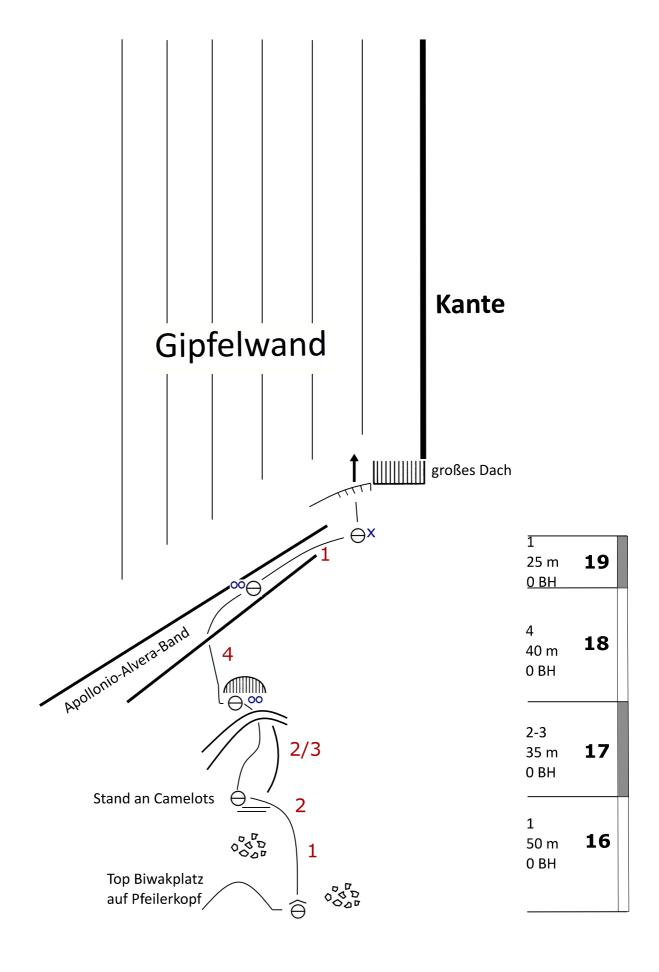
6-40 m **9** 1 BH

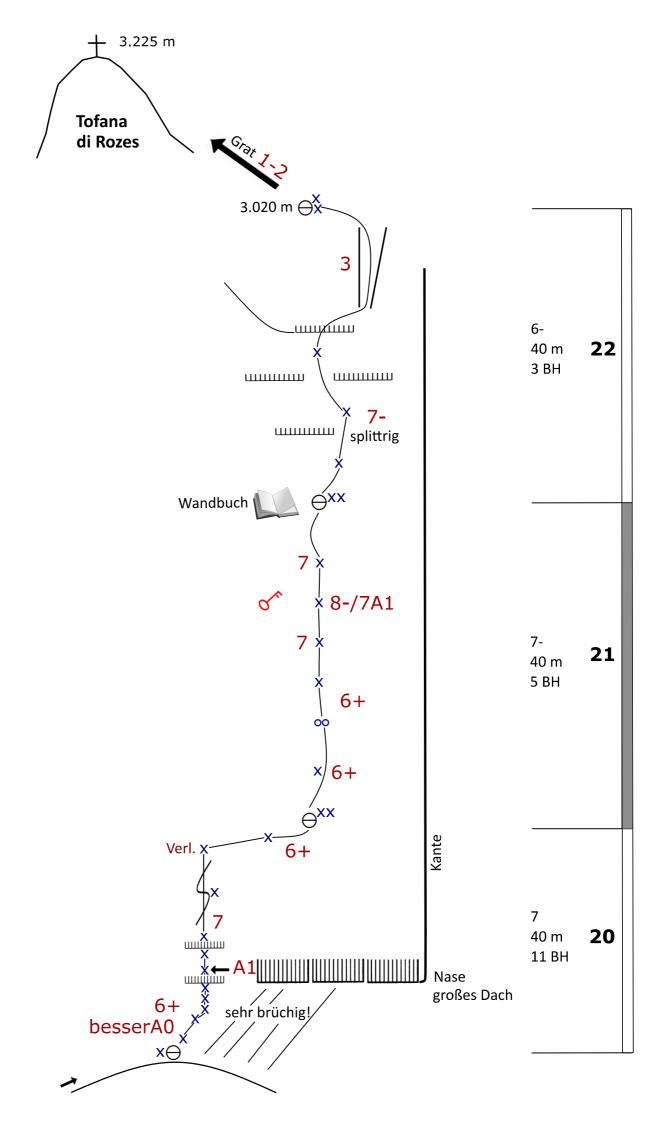
5+ 40 m **8** 2 BH

5+ 50 m **7** 3 BH









## Abstieg:

Vom Ausstieg 3.020 m weiter über den Ostgrat zum Gipfel 3.225 m, ca. 40 Minuten. Über den Normalweg, blaue Punkte und Steinmänner in ca. 1,5 Stunden zur Rifugio Giussani, 2.580 m, und von dort noch eine gute Stunde zur Rifugio Dibona.